

Slowenen fordern höhere Einkommen

Ljubljana. Rund 30000 Arbeiter, Rentner und Studenten haben am Samstag in der slowenischen Hauptstadt Ljubljana für höhere Löhne und gegen Pläne der Regierung, das Renteneintrittsalter anzuheben, demonstriert. Die Gewerkschaften fordern, den Mindestlohn von 459 auf 600 Euro monatlich anzuheben. Den Mindestlohn beziehen derzeit etwa 18000 Menschen. Nach Angaben der Gewerkschaften verdienen weitere 150000 Menschen jedoch nur unwesentlich mehr und bleiben mit ihren Einkommen unterhalb des Existenzminimums. Darüber hinaus fordern die Gewerkschaften, das Renteneinstiegsalter von 58 Jahren für Männer und 56 Jahren für Frauen beizubehalten. Die Regierung plant ein einheitliches Pensionsalter von 65 Jahren.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/135492.slowenen-fordern-hoehere-einkommen.html>